



2018

STATISTISCHE BERICHTE



Empfängerinnen und Empfänger von
Leistungen nach dem Asylbewerber-
leistungsgesetz am 31. Dezember 2017

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

AsylbLG	Asylbewerberleistungsgesetz
SGB	Sozialgesetzbuch
EUR	Euro
St.	Stadt

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik **4**

Glossar **6**

Tabellen

T 1	Empfänger/-innen von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2013 – 2017 nach ausgewählten Merkmalen	9
T 2	Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Art und Form der Leistung, Geschlecht und Alter.....	10
T 3	Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Erwerbsstatus, Geschlecht und Alter	11
T 4	Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach aufenthaltsrechtlichem Status, Geschlecht und Alter	12
T 5	Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Art der Unterbringung und Staatsangehörigkeit	13
T 6	Empfänger/-innen von Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Art und Form der Leistung, Art der Unterbringung und Staatsangehörigkeit.....	14
T 7	Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach ausgewählten Merkmalen und Verwaltungsbezirken	15
T 8	Haushalte der Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken.....	16
T 9	Haushalte der Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach eingesetztem Einkommen und Vermögen, Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken	17
T 10	Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Geschlecht und Alter	18
T 11	Besondere Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Art der Leistung sowie Geschlecht und Alter der Empfänger/-innen	19
T 12	Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Art aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand.....	20
T 13	Besondere Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Art der Leistung, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand der Empfänger/-innen.....	21
T 14	Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Staatsangehörigkeit.....	22
T 15	Besondere Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Art der Leistung und Staatsangehörigkeit der Empfänger/-innen	23

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Mit der Erhebung sollen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des Asylbewerberleistungsgesetzes sowie über den Personenkreis der Leistungsempfänger bereitgestellt werden. Die Angaben werden ferner für die Fortentwicklung des Asylbewerberleistungsgesetzes benötigt.

Rechtsgrundlage

§ 12 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2541).

Landesaufnahmegesetz vom 21. Dezember 1993 (GVBl. S. 627), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2016 (GVBl. S. 583).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768).

Erhebungsumfang

Die Erhebung über die Empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz wird jährlich als Vollerhebung mit Auskunftspflicht zum Stichtag 31. Dezember durchgeführt.

Regionale Ebene

Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt bis auf die Ebene der Kreise und kreisfreien Städte.

Berichtskreis

Auskunftspflichtig zur Statistik sind die Landkreise, kreisfreien Städte und großen kreisangehörigen Gemeinden, die Verbandsgemeinden und die verbandsfreien Gemeinden soweit sie Aufgaben nach § 12 Abs. 5 Asylbewerberleistungsgesetz in Verbindung mit § 1 des Landesaufnahmegesetzes wahrnehmen.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Statistik über die Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz wird jährlich zum Stichtag 31. Dezember durchgeführt.

Erhebungsmerkmale für die **Empfängerinnen und Empfänger von Asylbewerberregelleistungen** sind gemäß § 12 Absatz 2 Nr. 1 AsylbLG:

- für jeden Leistungsempfänger: Geschlecht, Geburtsmonat und -jahr, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsrechtlicher Status,
- für Leistungsempfänger nach § 2 zusätzlich: Art und Form der Leistungen sowie die Regelbedarfsstufe;
- für Leistungsempfänger nach § 3 zusätzlich: Form der Grundleistung sowie Leistungsempfänger differenziert nach § 3 Absatz 1 Satz 8 Nummer 1 bis 6;
- für Haushalte und für einzelne Leistungsempfänger: Wohngemeinde, Art des Trägers, Art der Unterbringung, Beginn der Leistungsgewährung nach Monat und Jahr, Art und Höhe des eingesetzten Einkommens und Vermögens;
- Art und Form anderer Leistungen nach diesem Gesetz im Laufe und am Ende des Berichtsjahres, Beteiligung am Erwerbsleben.

Erhebungsmerkmale der Statistik der **Empfängerinnen und Empfänger von besonderen Asylbewerberleistungen** sind gemäß § 12 Absatz 2 Nr. 2 AsylbLG für jeden Leistungsempfänger:

- Geschlecht, Geburtsmonat und -jahr, Staatsangehörigkeit, aufenthaltsrechtlicher Status, Art und Form der Leistung im Laufe und am Ende des Berichtsjahres, Typ des Leistungsempfängers nach § 3 Absatz 1 Satz 8 Nummer 1 bis 6, Wohngemeinde, Art des Trägers und Art der Unterbringung.

Datenaufbereitung

Aus vorliegenden Verwaltungsdaten werden von den zuständigen auskunftspflichtigen Berichtsstellen Meldungen über die Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz anhand eines speziell für die Statistik konzipierten Erhebungsbogens erfasst bzw. entsprechend einer fest vorgegebenen Datensatzstruktur aus vorhandenen Datenbanken generiert und dem Statistischen Landesamt übermittelt.

Vergleichbarkeit

Im Erhebungskonzept haben sich seit der erstmaligen Erhebung im Jahr 1994 keine wesentlichen Änderungen ergeben. Die Vergleichbarkeit der Daten ist daher im Zeitablauf gegeben.

Glossar

Arbeitsgelegenheiten

Hierzu zählen im Wesentlichen die zur Verfügung gestellten Arbeitsgelegenheiten in Aufnahmeeinrichtungen und vergleichbaren Einrichtungen, sowie Arbeitsgelegenheiten bei staatlichen, kommunalen und gemeinnützigen Trägern.

Art des eingesetzten Einkommens und Vermögens

Bei Unterbringung in einer Aufnahmeeinrichtung oder in einer anderen Einrichtung haben Leistungsberechtigte, die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt gemäß § 2 AsylbLG oder Grundleistungen gemäß § 3 AsylbLG für sich und ihre Familienangehörigen erhalten, soweit verfügbares Einkommen oder Vermögen vorhanden ist, dem Kostenträger die Kosten für erhaltene Leistungen zu erstatten.

Art der Unterbringung

Jede Unterkunft, in der Leistungsempfänger nach dem AsylbLG untergebracht sind, ist einer der drei nachfolgend beschriebenen Kategorien zugeordnet:

- **Aufnahmeeinrichtung:** Hierzu zählen die Aufnahmeeinrichtungen gemäß § 44 Asylgesetz (AsylG)
- **Gemeinschaftsunterkunft:** Hierunter fallen die Einrichtungen im Sinne des § 53 AsylG, sowie sonstige Gemeinschaftsunterkünfte, wie beispielsweise Pflegeheime und Justizvollzugsanstalten.
- **Dezentrale Unterbringung:** Hierzu zählen alle Unterbringungsformen außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen gemäß § 44 AsylG und Gemeinschaftsunterkünften im Sinne des § 53 AsylG, insbesondere Einzelwohnungen.

Aufenthaltsrechtlicher Status

Der aufenthaltsrechtliche Status beschreibt die gemäß § 1 Absatz 1 Nr. 1-7 AsylbLG unterschiedlichen Formen der Leistungsberechtigung.

Diese sind:

- Aufenthaltsgestattung,
- Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet,
- Familienangehörige/-r,
- Geduldete/-r Ausländer/-in,
- Einreise über einen Flughafen,
- Aufenthaltserlaubnis aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen,
- Folge- oder Zweit Antrag,
- Ohne Angabe.

Besondere Leistungen

Besondere Leistungen werden in speziellen Bedarfssituationen gewährt. Dazu gehören Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt, die Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten und sonstige Leistungen nach den §§ 4 bis 6 AsylbLG sowie die Leistungen nach § 2 AsylbLG entsprechend dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII.

Erwerbsstatus

Erwerbstätige sind Leistungsberechtigte, die gemäß § 8a AsylbLG der zuständigen Behörde die Aufnahme einer unselbständigen oder selbständigen Erwerbstätigkeit gemeldet haben. Arbeitsgelegenheiten gemäß § 5 AsylbLG zählen in diesem Zusammenhang nicht als Erwerbstätigkeit.

Vollzeiterwerbstätig sind Personen, deren reguläre Arbeitszeit der tariflichen Arbeitszeit entspricht oder darüber liegt.

Teilzeiterwerbstätig sind die Personen, deren reguläre Arbeitszeit unter der tariflichen Arbeitszeit liegt.

Als **nicht erwerbstätig** gelten alle Personen, die keiner der vorgenannten Kategorien zuzuordnen sind.

Form der Grundleistung

Sachleistungen umfassen auch leihweise zur Verfügung gestellte Gebrauchsgüter des Haushalts. Die Miete, die vom Leistungsträger direkt an den Vermieter gezahlt wird, zählt ebenfalls zu den Sachleistungen. Bei einer Unterbringung außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen im Sinne des § 44 Asylgesetz können, soweit es nach den Umständen erforderlich ist, anstelle von vorrangig zu gewährenden Sachleistungen, Leistungen in Form von Wertgutscheinen, von anderen vergleichbaren unbaren Abrechnungen oder von Geldleistungen im gleichen Wert gewährt werden.

Zu den **Geldleistungen** zählen ausschließlich die in § 3 Absatz 2 Satz 2 AsylbLG genannten Beträge für den Haushaltsvorstand und die Haushaltsangehörigen, die anstelle der Sachleistungen gewährt werden. Die „Taschengeld“-Beträge gemäß § 3 Absatz 1 Satz 4 und 5 AsylbLG zählen nicht zu den Geldleistungen.

Regelbedarfsstufe (Stellung zum Haushaltsvorstand)

Insgesamt sechs Regelbedarfsstufen geben Informationen über die Stellung einer Person im Haushalt (Alleinstehende, Partner, weitere Erwachsene sowie Kinder und Jugendliche).

Die Regelbedarfe werden nach unterschiedlichen Kriterien nach § 28 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (Regelbedarfs-Ermittlungsgesetz - RBEG) festgelegt und werden jährlich fortgeschrieben. Die Fortschreibung der Regelbedarfsstufen hat eine Auswirkung auf die nach § 2 AsylbLG entsprechend dem SGB XII zu gewährenden Leistungen und auf die Höhe der Geldleistungen nach § 3 AsylbLG.

Regelleistungen

Regelleistungen dienen der Deckung des täglichen Bedarfs der Leistungsberechtigten. Sie werden entweder nach § 3 AsylbLG in Form von Grundleistungen oder nach § 2 AsylbLG als Hilfe zum Lebensunterhalt entsprechend dem 3. Kapitel SGB XII gewährt.

Staatsangehörigkeit

Der Erhebung liegt der jeweils aktuelle Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel des Auswärtigen Amtes zu Grunde.

Stellung zum Haushaltsvorstand (Merkmal bis 2015)

Für jede zur Familie gehörende Person (Ehegatten(in)/Lebenspartner(in), minderjährige Kinder) wird deren Stellung zum Haushaltsvorstand angegeben. Als Lebenspartner sind die in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz lebenden Personen zu verstehen. Haushaltsvorstand ist jeweils das älteste Mitglied der Familie. Ein alleinstehender volljähriger Leistungsempfänger gilt stets als Haushaltsvorstand.

Ab dem Berichtsjahr 2016 wurde der gesetzlichen Verpflichtung zur Ausweisung der Regelbedarfsstufen nachgekommen.

Wegen der noch anstehenden gesetzlichen Änderungen und der dadurch noch zu erfolgenden Neugestaltung eines Tabellenprogramms für die Ausweisung/Typisierung der Regelbedarfsstufen wurde das alte Erhebungsmerkmal Stellung zum Haushaltsvorstand nach folgendem Schema umgeschlüsselt:

Regelbedarfsstufe (RBS)/ Typ des Leistungsempfängers		Stellung zum Haushaltsvorstand			
		1 Haus- halts- vorstand	2 Ehegastte/- in/ Lebens- partner/-in	3 Kinder(er) unter 18 Jahren	4 Sonstige Person(en)
1	Alleinstehende Leistungsberechtigte	x			
2	"Älteste Person" der Partnerschaft, die einen gemeinsamen Haushalt führen oder eine Person, die RBS 2 erhält	x			
2	"Andere Person" der Partnerschaft, die einen gemeinsamen Haushalt führen		x		
3	Weitere erwachsene Leistungsberechtigte ohne eigenen Haushalt				x
4,5,6	Kinder bzw. Jugendliche			x	

Merkmal	2013	2014	2015	2016	2017
Empfänger/-innen von Regelleistungen	9 572	16 804	49 475	31 940	19 125
und zwar					
Grundleistungen	8 675	15 942	46 005	25 061	10 384
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	897	862	3 470	6 879	8 741
männlich	5 634	10 399	32 397	20 429	12 381
weiblich	3 938	6 405	17 078	11 511	6 744
unter 3	632	1 072	3 213	2 496	1 376
3 – 7	767	1 334	3 870	2 461	1 451
7 – 11	665	1 151	3 276	2 121	1 197
11 – 15	595	977	2 612	1 647	989
15 – 18	361	595	2 282	1 345	615
18 – 21	733	1 457	5 662	3 127	1 672
21 – 25	949	1 932	6 299	4 067	2 339
25 – 30	1 300	2 314	7 215	4 742	2 900
30 – 40	1 815	3 200	8 740	5 877	3 869
40 – 50	929	1 550	3 936	2 390	1 595
50 – 60	509	773	1 648	1 085	718
60 – 65	133	200	383	294	218
65 und älter	184	249	339	288	186
Aufenthaltsgestattung	6 111	12 217	37 561	19 973	12 987
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	182	198	158	172	156
Familienangehörige/-r	373	548	1 012	870	478
Geduldete/-r Ausländer/-in	2 440	3 261	9 674	6 972	3 669
Einreise über einen Flughafen	16	2	94	92	-
Aufenthaltserlaubnis	319	340	170	217	102
Folge- oder Zweitantrag	131	238	526	469	460
Ohne Angabe ²	-	-	280	3 175	1 273
Europäer	3 529	6 974	10 327	4 811	3 499
Afrikaner	1 510	2 657	4 697	4 764	3 508
Asiaten	4 224	6 589	33 326	21 617	11 532
Amerikaner, Bürger übriger Staaten, Staatenlose, unbekannt	309	584	1 125	748	586
Durchschnittsalter	26,1	25,6	24,0	24,1	25,0
Empfänger/-innen von besonderen Leistungen	3 917	6 187	21 312	16 051	9 780
darunter:					
mit gleichzeitiger Gewährung von Regelleistungen	3 914	6 177	21 309	16 048	9 734
Leistung bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt	2 778	4 560	16 216	8 749	3 184
Arbeitsgelegenheiten	123	122	159	504	174
Sonstige Leistung in Form von					
Sachleistung	145	267	478	165	165
Geldleistung	595	1 099	2 108	4 905	1 913

1 Am 31.12. – 2 Einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender (BüMA).

T 2

Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
am 31.12.2017 nach Art und Form der Leistung, Geschlecht und Alter

Alter von ...bis unter ... Jahre	Insgesamt	Davon					Empfänger/ -innen von Hilfe zum Lebensunterhalt zusammen		
		Grundleistungsempfänger/-innen				zusammen			
		und zwar nach Form der Leistung			Sachleistung			Wertgutschein	Geldleistung

Insgesamt

unter 3	1 376	682	314	7	520	694
3 – 7	1 451	755	398	11	518	696
7 – 11	1 197	594	303	11	423	603
11 – 15	989	521	279	1	363	468
15 – 18	615	301	138	4	228	314
18 – 21	1 672	985	573	13	606	687
21 – 25	2 339	1 272	742	8	767	1 067
25 – 30	2 900	1 570	919	17	947	1 330
30 – 40	3 869	2 166	1 184	23	1 443	1 703
40 – 50	1 595	914	499	19	597	681
50 – 60	718	406	240	2	255	312
60 – 65	218	118	57	1	87	100
65 und älter	186	100	54	1	66	86
Insgesamt	19 125	10 384	5 700	118	6 820	8 741
Durchschnittsalter	25,0	25,5	25,9	25,8	25,1	24,5

Männlich

unter 3	685	330	147	4	262	355
3 – 7	736	385	206	7	253	351
7 – 11	626	299	151	7	219	327
11 – 15	533	280	152	1	203	253
15 – 18	356	173	83	3	129	183
18 – 21	1 378	794	475	10	483	584
21 – 25	1 789	944	557	7	559	845
25 – 30	2 133	1 151	690	11	670	982
30 – 40	2 506	1 389	774	14	906	1 117
40 – 50	1 027	598	327	14	381	429
50 – 60	411	231	136	2	146	180
60 – 65	116	66	33	-	47	50
65 und älter	85	45	23	-	30	40
Zusammen	12 381	6 685	3 754	80	4 288	5 696
Durchschnittsalter	25,6	26,1	26,4	25,6	25,6	25,0

Weiblich

unter 3	691	352	167	3	258	339
3 – 7	715	370	192	4	265	345
7 – 11	571	295	152	4	204	276
11 – 15	456	241	127	-	160	215
15 – 18	259	128	55	1	99	131
18 – 21	294	191	98	3	123	103
21 – 25	550	328	185	1	208	222
25 – 30	767	419	229	6	277	348
30 – 40	1 363	777	410	9	537	586
40 – 50	568	316	172	5	216	252
50 – 60	307	175	104	-	109	132
60 – 65	102	52	24	1	40	50
65 und älter	101	55	31	1	36	46
Zusammen	6 744	3 699	1 946	38	2 532	3 045
Durchschnittsalter	24,0	24,4	25,0	26,4	24,1	23,5

T 3

Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017
nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Erwerbsstatus, Geschlecht und Alter

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Und zwar nach						
		Stellung zum Haushaltsvorstand				Erwerbsstatus		
		Haushalts- vorstand	Ehepartner(in)/ Lebens- partner(in)	Kind	sonstige Person	vollzeit- erwerbs- tätig	teilzeit- erwerbs- tätig	nicht erwerbs- tätig
Insgesamt								
unter 3	1 376	-	-	1 376	-	-	-	1 376
3 – 7	1 451	1	-	1 450	-	-	-	1 451
7 – 11	1 197	-	-	1 197	-	-	-	1 197
11 – 15	989	-	-	989	-	-	-	989
15 – 18	615	12	2	600	1	6	3	606
18 – 21	1 672	1 378	56	-	238	59	45	1 568
21 – 25	2 339	1 912	228	-	199	80	68	2 191
25 – 30	2 900	2 297	429	-	174	78	90	2 732
30 – 40	3 869	2 836	712	-	321	78	112	3 679
40 – 50	1 595	1 193	260	-	142	18	47	1 530
50 – 60	718	523	115	-	80	4	12	702
60 – 65	218	159	38	-	21	-	-	218
65 und älter	186	147	13	-	26	-	-	186
Insgesamt	19 125	10 458	1 853	5 612	1 202	323	377	18 425
Durchschnittsalter	25,0	31,9	34,4	7,6	32,4	27,6	30,6	24,9
Männlich								
unter 3	685	-	-	685	-	-	-	685
3 – 7	736	-	-	736	-	-	-	736
7 – 11	626	-	-	626	-	-	-	626
11 – 15	533	-	-	533	-	-	-	533
15 – 18	356	10	-	345	1	5	2	349
18 – 21	1 378	1 234	10	-	134	50	44	1 284
21 – 25	1 789	1 668	27	-	94	76	63	1 650
25 – 30	2 133	1 989	67	-	77	70	77	1 986
30 – 40	2 506	2 265	103	-	138	70	94	2 342
40 – 50	1 027	905	50	-	72	16	36	975
50 – 60	411	364	14	-	33	3	8	400
60 – 65	116	98	8	-	10	-	-	116
65 und älter	85	73	3	-	9	-	-	85
Zusammen	12 381	8 606	282	2 925	568	290	324	11 767
Durchschnittsalter	25,6	30,9	34,7	7,8	31,6	27,4	29,9	25,4
Weiblich								
unter 3	691	-	-	691	-	-	-	691
3 – 7	715	1	-	714	-	-	-	715
7 – 11	571	-	-	571	-	-	-	571
11 – 15	456	-	-	456	-	-	-	456
15 – 18	259	2	2	255	-	1	1	257
18 – 21	294	144	46	-	104	9	1	284
21 – 25	550	244	201	-	105	4	5	541
25 – 30	767	308	362	-	97	8	13	746
30 – 40	1 363	571	609	-	183	8	18	1 337
40 – 50	568	288	210	-	70	2	11	555
50 – 60	307	159	101	-	47	1	4	302
60 – 65	102	61	30	-	11	-	-	102
65 und älter	101	74	10	-	17	-	-	101
Zusammen	6 744	1 852	1 571	2 687	634	33	53	6 658
Durchschnittsalter	24,0	36,3	34,3	7,3	33,0	28,5	35,0	23,9

T 4

Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017
nach aufenthaltsrechtlichem Status, Geschlecht und Alter

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Aufenthaltsrechtlicher Status							
		Aufenthalts- gestattung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familienan- gehörige(r)	geduldete/r Aus- länder(in)	Einreise über einen Flughafen	Aufent- haltser- laubnis	Folge- oder Zweit- antrag	ohne Angabe ¹
Insgesamt									
unter 3	1 376	848	9	138	264	-	2	19	96
3 – 7	1 451	949	13	106	262	-	7	25	89
7 – 11	1 197	756	9	76	241	-	10	25	80
11 – 15	989	616	4	62	199	-	11	34	63
15 – 18	615	382	3	36	130	-	5	12	47
18 – 21	1 672	1 215	9	5	277	-	3	27	136
21 – 25	2 339	1 666	21	12	407	-	13	51	169
25 – 30	2 900	2 077	29	13	519	-	8	65	189
30 – 40	3 869	2 729	37	19	730	-	17	92	245
40 – 50	1 595	1 062	6	5	354	-	15	62	91
50 – 60	718	442	8	4	171	-	8	41	44
60 – 65	218	129	2	2	65	-	1	3	16
65 und älter	186	116	6	-	50	-	2	4	8
Insgesamt	19 125	12 987	156	478	3 669	-	102	460	1 273
Durchschnittsalter	25,0	25,2	27,4	9,9	26,0	-	27,4	28,5	24,3
Männlich									
unter 3	685	414	6	63	142	-	1	8	51
3 – 7	736	496	6	59	111	-	4	17	43
7 – 11	626	398	3	36	130	-	5	12	42
11 – 15	533	322	2	35	115	-	4	17	38
15 – 18	356	225	2	22	76	-	4	5	22
18 – 21	1 378	1 030	8	4	205	-	1	17	113
21 – 25	1 789	1 278	20	4	296	-	12	36	143
25 – 30	2 133	1 561	16	1	368	-	4	48	135
30 – 40	2 506	1 768	24	1	477	-	9	61	166
40 – 50	1 027	689	4	-	225	-	9	41	59
50 – 60	411	259	4	-	93	-	5	25	25
60 – 65	116	71	1	-	32	-	1	1	10
65 und älter	85	48	3	-	26	-	1	2	5
Zusammen	12 381	8 559	99	225	2 296	-	60	290	852
Durchschnittsalter	25,6	25,7	27,3	7,8	26,5	-	28,0	29,2	25,0
Weiblich									
unter 3	691	434	3	75	122	-	1	11	45
3 – 7	715	453	7	47	151	-	3	8	46
7 – 11	571	358	6	40	111	-	5	13	38
11 – 15	456	294	2	27	84	-	7	17	25
15 – 18	259	157	1	14	54	-	1	7	25
18 – 21	294	185	1	1	72	-	2	10	23
21 – 25	550	388	1	8	111	-	1	15	26
25 – 30	767	516	13	12	151	-	4	17	54
30 – 40	1 363	961	13	18	253	-	8	31	79
40 – 50	568	373	2	5	129	-	6	21	32
50 – 60	307	183	4	4	78	-	3	16	19
60 – 65	102	58	1	2	33	-	-	2	6
65 und älter	101	68	3	-	24	-	1	2	3
Zusammen	6 744	4 428	57	253	1 373	-	42	170	421
Durchschnittsalter	24,0	24,2	27,6	11,8	25,2	-	26,5	27,3	23,0

1 Einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender (BüMA).

T 5

Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017
nach Art der Unterbringung und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen				Darunter			
	ins- gesamt	davon nach Art der Unterbringung			Empfänger/-innen von Hilfe zum Lebensunterhalt			
		Auf- nahme- einrichtung	Gemein- schafts- unterkunft	dezentrale Unter- bringung	zusam- men	davon nach Art der Unterbringung		
						Auf- nahme- einrichtung	Gemein- schafts- unterkunft	dezentrale Unter- bringung
Europa	3 499	957	221	2 321	1 459	-	72	1 387
Albanien	466	185	26	255	160	-	15	145
Bosnien und Herzegowina	181	51	4	126	62	-	3	59
Kosovo	549	102	21	426	277	-	11	266
Mazedonien	515	167	29	319	211	-	7	204
Montenegro	39	20	4	15	12	-	-	12
Russische Föderation	770	38	68	664	475	-	30	445
Serbien	501	187	17	297	185	-	6	179
Türkei	391	186	52	153	35	-	-	35
Ukraine	47	10	-	37	26	-	-	26
Übriges Europa	40	11	-	29	16	-	-	16
Afrika	3 508	1 054	515	1 939	1 124	-	186	938
Ägypten	624	97	71	456	342	-	25	317
Algerien	139	96	14	29	8	-	-	8
Äthiopien	41	3	6	32	21	-	2	19
Eritrea	603	108	124	371	166	-	46	120
Marokko	95	48	9	38	10	-	1	9
Nigeria	134	90	13	31	9	-	1	8
Somalia	1 186	141	228	817	487	-	99	388
Sudan, Republik	418	385	9	24	6	-	1	5
Zentralafrikanische Republik	69	8	12	49	36	-	6	30
Übriges Afrika	199	78	29	92	39	-	5	34
Amerika	55	5	7	43	16	-	3	13
Asien	11 532	1 384	1 632	8 516	5 891	-	896	4 995
Afghanistan	3 880	198	589	3 093	2 740	-	440	2 300
Armenien	1 496	109	176	1 211	774	-	89	685
Aserbajdschan	1 183	109	155	919	560	-	59	501
Georgien	406	131	59	216	150	-	30	120
Irak	372	131	26	215	77	-	10	67
Iran	1 161	127	195	839	489	-	86	403
Libanon	80	3	3	74	35	-	2	33
Pakistan	1 395	189	276	930	677	-	148	529
Syrien	1 425	367	134	924	358	-	27	331
Übriges Asien	134	20	19	95	31	-	5	26
Übrige Staaten oder staatenlos	89	9	3	77	26	-	2	24
Ungeklärt und ohne Angabe	442	11	20	411	225	-	9	216
Insgesamt	19 125	3 420	2 398	13 307	8 741	-	1 168	7 573

T 6

Empfänger/-innen von Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017
nach Art und Form der Leistung, Art der Unterbringung und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Insgesamt				Art der Unterbringung		
	zu- sam- men	Form der Leistung (auch nebeneinander)			Aufnahme- einrichtung	Gemeinschafts- unterkunft	dezentrale Unterbringung
		Sach- leistung	Wert- gutschein	Geld- leistung			
Europa	2 040	1 348	17	1 013	957	149	934
Albanien	306	222	-	103	185	11	110
Bosnien und Herzegowina	119	76	1	68	51	1	67
Kosovo	272	166	2	149	102	10	160
Mazedonien	304	216	13	122	167	22	115
Montenegro	27	27	-	7	20	4	3
Russische Föderation	295	140	-	248	38	38	219
Serbien	316	234	-	123	187	11	118
Türkei	356	244	1	170	186	52	118
Ukraine	21	12	-	10	10	-	11
Übriges Europa	24	11	-	13	11	-	13
Afrika	2 384	1 489	25	1 323	1 054	329	1 001
Ägypten	282	154	6	184	97	46	139
Algerien	131	109	1	35	96	14	21
Äthiopien	20	9	-	17	3	4	13
Eritrea	437	214	2	327	108	78	251
Marokko	85	63	2	37	48	8	29
Nigeria	125	102	2	34	90	12	23
Somalia	699	333	10	556	141	129	429
Sudan, Republik	412	387	-	27	385	8	19
Zentralafrikanische Republik	33	15	1	25	8	6	19
Übriges Afrika	160	103	1	81	78	24	58
Amerika	39	17	-	34	5	4	30
Asien	5 641	2 764	75	4 203	1 384	736	3 521
Afghanistan	1 140	454	9	923	198	149	793
Armenien	722	310	23	608	109	87	526
Aserbaidshjan	623	288	4	502	109	96	418
Georgien	256	180	12	123	131	29	96
Irak	295	173	3	164	131	16	148
Iran	672	325	2	543	127	109	436
Libanon	45	13	1	42	3	1	41
Pakistan	718	363	10	524	189	128	401
Syrien	1 067	615	11	692	367	107	593
Übriges Asien	103	43	-	82	20	14	69
Übrige Staaten oder staatenlos	63	16	-	54	9	1	53
Ungeklärt und ohne Angabe	217	66	1	193	11	11	195
Insgesamt	10 384	5 700	118	6 820	3 420	1 230	5 734

Verwaltungsbezirk	Empfänger nach Sitz des Trägers insgesamt	Von den Empfängern waren						
		männlich	weiblich	im Alter von . . . bis unter ... Jahren			er- werbs- tätig	in Einrich- tungen unter- gebracht
				unter 18	18 – 50	50 und älter		
Frankenthal (Pfalz), St.	178	113	65	50	120	8	11	126
Kaiserslautern, St.	431	284	147	122	288	21	23	397
Koblenz, St.	518	304	214	179	293	46	3	-
Landau i. d. Pfalz, St.	152	101	51	67	72	13	7	-
Ludwigshafen a. Rh., St.	898	584	314	263	576	59	60	511
Mainz, St.	763	509	254	191	525	47	68	501
Neustadt a. d. Weinstr., St.	206	138	68	58	136	12	-	33
Pirmasens, St.	226	124	102	79	129	18	13	-
Speyer, St.	134	86	48	43	87	4	2	-
Trier, St.	3 514	2 378	1 136	763	2 541	210	10	3 420
Worms, St.	327	210	117	81	224	22	8	130
Zweibrücken, St.	98	72	26	23	68	7	1	-
Ahrweiler	353	235	118	93	227	33	14	81
Altenkirchen (Ww.)	535	339	196	175	332	28	25	9
Alzey-Worms	756	461	295	256	453	47	47	-
Bad Dürkheim	626	370	256	214	371	41	56	49
Bad Kreuznach	633	421	212	200	391	42	39	-
Bernkastel-Wittlich	540	327	213	189	328	23	14	23
Birkenfeld	225	142	83	74	138	13	-	-
Cochem-Zell	224	159	65	62	155	7	7	-
Donnersbergkreis	449	284	165	165	258	26	8	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	271	169	102	90	166	15	17	-
Germersheim	529	350	179	155	355	19	11	-
Kaiserslautern	502	337	165	142	328	32	22	-
Kusel	229	156	73	75	142	12	-	-
Mainz-Bingen	604	416	188	181	397	26	14	-
Mayen-Koblenz	864	512	352	287	504	73	24	108
Neuwied	652	426	226	212	414	26	67	88
Rhein-Hunsrück-Kreis	271	170	101	93	163	15	3	-
Rhein-Lahn-Kreis	535	359	176	157	353	25	24	-
Rhein-Pfalz-Kreis	743	436	307	270	432	41	-	-
Südliche Weinstraße	379	243	136	103	248	28	27	153
Südwestpfalz	470	317	153	129	317	24	19	111
Trier-Saarburg	438	287	151	135	284	19	13	40
Vulkaneifel	194	128	66	59	130	5	5	38
Westerwaldkreis	658	434	224	193	430	35	38	-
Rheinland-Pfalz	19 125	12 381	6 744	5 628	12 375	1 122	700	5 818
kreisfreie Städte	7 445	4 903	2 542	1 919	5 059	467	206	5 118
Landkreise	11 680	7 478	4 202	3 709	7 316	655	494	700

T 8

Haushalte der Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Haushaltstyp und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt	Darunter: Haushalte vom Typ							
		Ehepaare		einzeln nachgewiesene Haushaltsvorstände		Haushaltsvorstände mit Kindern unter 18 Jahren		sonstige Haushalte	
		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	Frauen	Männer	Frauen	Männer	ohne Minder- jährige	mit Minder- jährigen
Frankenthal (Pfalz), St.	109	5	15	9	68	9	-	2	1
Kaiserslautern, St.	262	5	38	30	167	12	1	2	7
Koblenz, St.	276	16	50	37	138	22	2	8	3
Landau i. d. Pfalz, St.	81	2	11	4	43	5	2	3	11
Ludwigshafen a. Rh., St.	534	17	70	54	337	30	4	8	14
Mainz, St.	497	21	58	59	317	33	2	3	4
Neustadt a. d. Weinstr., St.	125	7	14	8	77	11	-	6	2
Pirmasens, St.	113	4	24	8	50	6	2	6	13
Speyer, St.	76	-	13	4	50	8	-	-	1
Trier, St.	2 458	10	22	277	1 622	27	4	163	333
Worms, St.	213	6	21	18	131	13	3	17	4
Zweibrücken, St.	64	-	-	2	42	2	-	7	11
Ahrweiler	220	11	31	18	128	9	-	15	8
Altenkirchen (Ww.)	301	12	43	28	167	20	2	16	13
Alzey-Worms	366	19	66	20	199	27	5	15	15
Bad Dürkheim	311	17	65	23	154	20	-	18	14
Bad Kreuznach	366	10	69	23	206	17	8	8	25
Bernkastel-Wittlich	270	9	62	24	144	17	4	5	5
Birkenfeld	123	5	21	11	77	4	2	-	3
Cochem-Zell	142	3	18	9	99	7	5	-	1
Donnersbergkreis	219	9	41	12	119	11	3	10	14
Eifelkreis Bitburg-Prüm	149	5	27	10	84	7	2	7	7
Germersheim	306	7	51	24	197	11	5	5	6
Kaiserslautern	294	6	44	19	188	11	4	15	7
Kusel	135	2	18	8	84	9	3	10	1
Mainz-Bingen	382	7	44	38	251	15	5	5	17
Mayen-Koblenz	451	27	94	46	235	21	6	9	13
Neuwied	381	10	64	23	223	22	3	11	25
Rhein-Hunsrück-Kreis	152	6	20	6	97	13	1	3	6
Rhein-Lahn-Kreis	302	7	49	16	192	21	-	7	10
Rhein-Pfalz-Kreis	385	13	71	38	200	32	7	11	13
Südliche Weinstraße	220	11	33	19	133	6	1	11	6
Südwestpfalz	279	12	38	18	182	8	-	9	12
Trier-Saarburg	255	8	38	17	162	20	3	4	3
Vulkaneifel	116	3	15	6	80	7	-	4	1
Westerwaldkreis	383	12	61	28	238	19	4	10	11
Rheinland-Pfalz	11 316	324	1 419	994	6 881	532	93	433	640
kreisfreie Städte	4 808	93	336	510	3 042	178	20	225	404
Landkreise	6 508	231	1 083	484	3 839	354	73	208	236

T 9

Haushalte der Empfänger/-innen von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach eingesetztem Einkommen und Vermögen, Art der Unterbringung und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt	Von den Haushalten insgesamt				
		waren		waren untergebracht		
		mit eingesetztem Einkommen und Vermögen	ohne eingesetztes Einkommen und Vermögen	in Aufnahme- einrich- tungen	in Gemein- schafts- unter- künften	in dezen- traler Unter- bringung
Frankenthal (Pfalz), St.	109	14	95	-	79	30
Kaiserslautern, St.	262	24	238	-	241	21
Koblenz, St.	276	8	268	-	-	276
Landau i. d. Pfalz, St.	81	17	64	-	-	81
Ludwigshafen a. Rh., St.	534	75	459	-	353	181
Mainz, St.	497	84	413	-	350	147
Neustadt a. d. Weinstr., St.	125	1	124	-	23	102
Pirmasens, St.	113	18	95	-	-	113
Speyer, St.	76	5	71	-	-	76
Trier, St.	2 458	15	2 443	2 395	-	63
Worms, St.	213	8	205	-	102	111
Zweibrücken, St.	64	2	62	-	-	64
Ahrweiler	220	15	205	-	55	165
Altenkirchen (Ww.)	301	28	273	-	9	292
Alzey-Worms	366	70	296	-	-	366
Bad Dürkheim	311	55	256	-	34	277
Bad Kreuznach	366	69	297	-	-	366
Berncastel-Wittlich	270	14	256	-	23	247
Birkenfeld	123	-	123	-	-	123
Cochem-Zell	142	8	134	-	-	142
Donnersbergkreis	219	44	175	-	-	219
Eifelkreis Bitburg-Prüm	149	19	130	-	-	149
Germersheim	306	19	287	-	-	306
Kaiserslautern	294	22	272	-	-	294
Kusel	135	-	135	-	-	135
Mainz-Bingen	382	18	364	-	-	382
Mayen-Koblenz	451	35	416	-	94	357
Neuwied	381	78	303	-	85	296
Rhein-Hunsrück-Kreis	152	4	148	-	-	152
Rhein-Lahn-Kreis	302	35	267	-	-	302
Rhein-Pfalz-Kreis	385	17	368	-	-	385
Südliche Weinstraße	220	31	189	-	90	130
Südwestpfalz	279	31	248	-	91	188
Trier-Saarburg	255	19	236	-	25	230
Vulkaneifel	116	5	111	-	25	91
Westerwaldkreis	383	39	344	-	-	383
Rheinland-Pfalz	11 316	946	10 370	2 395	1 679	7 242
kreisfreie Städte	4 808	271	4 537	2 395	1 148	1 265
Landkreise	6 508	675	5 833	-	531	5 977

T 10

Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
am 31.12.2017 nach Geschlecht und Alter

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger/-innen besonderer Leistungen		Davon für			
			andere Leistungen gem. §§ 4 - 6 AsylbLG		Leistungen nach Kapitel 5 - 9 SGB XII gem. § 2 AsylbLG	
	ins- gesamt	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen	zu- sammen	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen	zu- sammen	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt
Insgesamt						
unter 3	734	733	247	247	487	486
3 – 7	780	777	266	266	514	511
7 – 11	644	643	216	216	428	427
11 – 15	536	534	187	187	349	347
15 – 18	321	320	105	105	216	215
18 – 21	794	793	318	317	476	476
21 – 25	1 166	1 161	441	436	725	725
25 – 30	1 444	1 437	517	512	927	925
30 – 40	1 968	1 961	773	767	1 195	1 194
40 – 50	799	788	332	326	467	462
50 – 60	365	363	155	154	210	209
60 – 65	123	122	53	52	70	70
65 und älter	106	102	37	37	69	65
Insgesamt	9 780	9 734	3 647	3 622	6 133	6 112
Durchschnittsalter	24,9	24,8	25,8	25,7	24,4	24,3
Männlich						
unter 3	378	377	127	127	251	250
3 – 7	403	401	138	138	265	263
7 – 11	337	336	105	105	232	231
11 – 15	296	296	102	102	194	194
15 – 18	176	176	60	60	116	116
18 – 21	664	663	255	254	409	409
21 – 25	880	875	321	316	559	559
25 – 30	1 048	1 044	364	360	684	684
30 – 40	1 249	1 245	478	474	771	771
40 – 50	508	500	203	199	305	301
50 – 60	204	204	84	84	120	120
60 – 65	68	67	32	31	36	36
65 und älter	42	42	14	14	28	28
Zusammen	6 253	6 226	2 283	2 264	3 970	3 962
Durchschnittsalter	25,3	25,3	26,0	26,0	24,8	24,8
Weiblich						
unter 3	356	356	120	120	236	236
3 – 7	377	376	128	128	249	248
7 – 11	307	307	111	111	196	196
11 – 15	240	238	85	85	155	153
15 – 18	145	144	45	45	100	99
18 – 21	130	130	63	63	67	67
21 – 25	286	286	120	120	166	166
25 – 30	396	393	153	152	243	241
30 – 40	719	716	295	293	424	423
40 – 50	291	288	129	127	162	161
50 – 60	161	159	71	70	90	89
60 – 65	55	55	21	21	34	34
65 und älter	64	60	23	23	41	37
Zusammen	3 527	3 508	1 364	1 358	2 163	2 150
Durchschnittsalter	24,2	24,1	25,3	25,2	23,5	23,3

T 11

**Besondere Leistungen¹ nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017
nach Art der Leistung sowie Geschlecht und Alter der Empfänger/-innen**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Andere Leistungen gem. §§ 4 - 6 AsylbLG				Leistungen nach Kapitel 5 - 9 SGB XII gem. § 2 AsylbLG		
	bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	Bereitstellung von Arbeits- gelegen- heiten	sonstige Leistungen in Form von		Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft, Hilfe zur Pflege und sonstige Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII
			Sach- leistung	Geld- leistung	ambulant	stationär	
Insgesamt							
unter 3	228	-	7	133	434	26	46
3 – 7	244	-	10	140	456	13	61
7 – 11	194	-	8	113	391	12	36
11 – 15	169	-	4	85	307	10	39
15 – 18	99	-	5	56	190	7	26
18 – 21	275	19	28	168	437	4	38
21 – 25	383	31	22	226	654	23	58
25 – 30	432	50	20	275	845	29	75
30 – 40	666	40	35	410	1 070	34	129
40 – 50	281	22	20	176	415	14	46
50 – 60	135	9	5	84	181	10	25
60 – 65	48	2	1	26	60	3	11
65 und älter	30	1	-	21	61	3	14
Insgesamt	3 184	174	165	1 913	5 501	188	604
Männlich							
unter 3	118	-	5	63	223	17	20
3 – 7	127	-	4	72	240	6	30
7 – 11	89	-	3	61	207	8	22
11 – 15	91	-	1	45	167	7	24
15 – 18	56	-	5	32	104	2	12
18 – 21	221	13	25	133	381	3	27
21 – 25	279	25	19	158	510	13	40
25 – 30	300	48	15	185	635	14	44
30 – 40	411	30	23	254	701	15	75
40 – 50	165	16	15	109	274	6	30
50 – 60	76	3	5	46	103	8	13
60 – 65	28	2	1	16	29	1	6
65 und älter	11	-	-	9	26	-	7
Zusammen	1 972	137	121	1 183	3 600	100	350
Weiblich							
unter 3	110	-	2	70	211	9	26
3 – 7	117	-	6	68	216	7	31
7 – 11	105	-	5	52	184	4	14
11 – 15	78	-	3	40	140	3	15
15 – 18	43	-	-	24	86	5	14
18 – 21	54	6	3	35	56	1	11
21 – 25	104	6	3	68	144	10	18
25 – 30	132	2	5	90	210	15	31
30 – 40	255	10	12	156	369	19	54
40 – 50	116	6	5	67	141	8	16
50 – 60	59	6	-	38	78	2	12
60 – 65	20	-	-	10	31	2	5
65 und älter	19	1	-	12	35	3	7
Zusammen	1 212	37	44	730	1 901	88	254

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

T 12

**Empfänger/-innen von besonderen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
am 31.12.2017 nach aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung
und Stellung zum Haushaltsvorstand**

Aufenthaltsrechtlicher Status ----- Art der Unterbringung ----- Stellung zum Haushaltsvorstand	Empfänger/-innen besonderer Leistungen		Davon für			
			andere Leistungen gem. §§ 4 - 6 AsylbLG		Leistungen nach Kapitel 5 - 9 SGB XII gem. § 2 AsylbLG	
	ins- gesamt	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen	zu- sammen	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen	zu- sammen	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt
Aufenthaltsrechtlicher Status						
Aufenthaltsgestattung	6 150	6 119	2 370	2 353	3 780	3 766
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	69	69	28	28	41	41
Familienangehörige/ -r	330	330	83	83	247	247
Geduldete/ -r Ausländer/ -in	2 085	2 073	641	634	1 444	1 439
Einreise über einen Flughafen	-	-	-	-	-	-
Aufenthaltsurlaubnis	31	28	6	5	25	23
Folge- oder Zweitantrag	116	116	94	94	22	22
Ohne Angabe ¹	999	999	425	425	574	574
Art der Unterbringung						
Aufnahmeeinrichtung	670	670	670	670	-	-
Gemeinschaftsunterkunft	1 149	1 128	612	591	537	537
Dezentrale Unterbringung	7 961	7 936	2 365	2 361	5 596	5 575
Stellung zum Haushaltsvorstand						
Haushaltsvorstand	5 254	5 220	2 052	2 030	3 202	3 190
Ehepartner/ -in/Lebenspartner/ -in	1 103	1 101	350	348	753	753
Kind	3 005	2 997	1 015	1 015	1 990	1 982
Sonstige Person	418	416	230	229	188	187
Insgesamt						
Insgesamt	9 780	9 734	3 647	3 622	6 133	6 112

¹ Einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender (BüMA).

T 13
Besondere Leistungen¹ nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017 nach Art der Leistung, aufenthaltsrechtlichem Status, Art der Unterbringung und Stellung zum Haushaltsvorstand der Empfänger/-innen

Aufenthaltsrechtlicher Status ----- Art der Unterbringung ----- Stellung zum Haushaltsvorstand	Andere Leistungen gem. §§ 4 - 6 AsylbLG				Leistungen nach Kapitel 5 - 9 SGB XII gem. § 2 AsylbLG		
	bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	Bereitstellung von Arbeits- gelegen- heiten	sonstige Leistungen in Form von		Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwanger- schaft und Mutterschaft, Hilfe zur Pflege und sonstige Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII
			Sach- leistung	Geld- leistung	ambulant	stationär	
Aufenthaltsrechtlicher Status							
Aufenthaltsgestattung	2 073	145	121	1 523	3 457	135	286
Vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	26	1	12	17	41	-	-
Familienangehörige/ -r	51	-	1	72	194	9	45
Geduldete/ -r Ausländer/ -in	529	13	26	216	1 193	39	269
Einreise über einen Flughafen	-	-	-	-	-	-	-
Aufenthaltsurlaubnis	5	-	-	2	24	1	-
Folge- oder Zweit Antrag	77	15	5	76	20	2	1
Ohne Angabe ²	423	-	-	7	572	2	3
Art der Unterbringung							
Aufnahmeeinrichtung	568	109	-	553	-	-	-
Gemeinschafts- unterkunft	540	39	81	528	509	28	-
Dezentrale Unterbringung	2 076	26	84	832	4 992	160	604
Stellung zum Haushaltsvorstand							
Haushaltsvorstand	1 748	139	113	1 071	2 922	73	270
Ehepartner/ -in/ Lebenspartner/ -in	309	6	17	166	643	42	104
Kind	930	-	32	523	1 774	68	208
Sonstige Person	197	29	3	153	162	5	22
Leistungen insgesamt							
Insgesamt	3 184	174	165	1 913	5 501	188	604

1 Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt. – 2 Einschließlich Personenkreis mit Bescheinigung über die Meldung als Asylsuchender (BüMA).

Staats- angehörigkeit	Empfänger/-innen besonderer Leistungen		Davon für			
			andere Leistungen gem. §§ 4 - 6 AsylbLG		Leistungen nach Kapitel 5 - 9 SGB XII gem. § 2 AsylbLG	
	ins- gesamt ²	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Regel- leistungen	zu- sammen	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Grund- leistungen	zu- sammen	darunter mit gleichzeitiger Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt
Europa	1 702	1 693	668	666	1 034	1 027
Albanien	183	183	68	68	115	115
Bosnien und Herzegowina	91	91	43	43	48	48
Kosovo	255	250	73	73	182	177
Mazedonien	262	262	112	112	150	150
Montenegro	8	8	-	-	8	8
Russische Föderation	475	471	142	140	333	331
Serbien	236	236	100	100	136	136
Türkei	143	143	114	114	29	29
Ukraine	32	32	10	10	22	22
Übriges Europa	17	17	6	6	11	11
Afrika	1 496	1 490	740	735	756	755
Ägypten	297	296	91	91	206	205
Algerien	32	32	28	28	4	4
Äthiopien	30	30	12	12	18	18
Eritrea	259	258	154	153	105	105
Marokko	30	30	26	26	4	4
Nigeria	54	54	47	47	7	7
Somalia	597	594	246	243	351	351
Sudan, Republik	57	57	55	55	2	2
Zentralafrikanische Republik	43	43	13	13	30	30
Übriges Afrika	97	96	68	67	29	29
Amerika	17	17	7	7	10	10
Asien	6 256	6 225	2 104	2 086	4 152	4 139
Afghanistan	2 354	2 345	406	400	1 948	1 945
Armenien	850	846	280	277	570	569
Aserbajdschan	671	668	276	276	395	392
Georgien	223	221	123	121	100	100
Irak	140	140	104	104	36	36
Iran	625	619	265	262	360	357
Libanon	30	30	11	11	19	19
Pakistan	694	691	260	257	434	434
Syrien	598	595	330	329	268	266
Übriges Asien	71	70	49	49	22	21
Übrige Staaten oder staatenlos	48	48	27	27	21	21
Ungeklärt und ohne Angabe	261	261	101	101	160	160
Insgesamt	9 780	9 734	3 647	3 622	6 133	6 112

T 15

Besondere Leistungen¹ nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2017
nach Art der Leistung und Staatsangehörigkeit der Empfänger/-innen

Staats- angehörigkeit	Andere Leistungen gem. §§ 4 - 6 AsylbLG				Leistungen nach Kapitel 5 - 9 SGB XII gem. § 2 AsylbLG		
	bei Krankheit, Schwanger- schaft und Geburt	Bereit- stellung von Arbeits- gelegen- heiten	sonstige Leistungen in Form von		Hilfe bei Krankheit		Hilfe bei Schwanger- schaft und Mutterschaft, Hilfe zur Pflege und sonstige Hilfen nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII
			Sach- leistung	Geld- leistung	ambulanz	stationär	
Europa	608	23	23	345	842	35	209
Albanien	65	3	-	27	89	-	32
Bosnien und Herzegowina	41	1	1	23	40	1	12
Kosovo	69	2	-	28	142	18	33
Mazedonien	91	7	7	65	87	6	70
Montenegro	-	-	-	-	1	-	7
Russische Föderation	131	3	4	54	317	9	17
Serbien	89	5	6	78	107	1	30
Türkei	108	2	5	55	28	-	3
Ukraine	8	-	-	9	21	-	4
Übriges Europa	6	-	-	6	10	-	1
Afrika	593	87	54	428	695	15	53
Ägypten	78	4	8	55	203	1	4
Algerien	24	1	2	23	3	1	-
Äthiopien	8	1	-	10	18	-	-
Eritrea	129	10	4	106	97	1	8
Marokko	25	-	1	11	4	-	-
Nigeria	42	7	2	29	5	-	2
Somalia	194	22	21	125	309	10	35
Sudan, Republik	27	28	-	19	2	-	-
Zentralafrikanische Republik	10	4	4	9	26	2	2
Übriges Afrika	56	10	12	41	28	-	2
Amerika	7	-	-	1	9	1	-
Asien	1 859	62	88	1 114	3 777	136	337
Afghanistan	365	14	21	184	1 795	59	132
Armenien	248	10	9	128	528	14	54
Aserbajdschan	241	8	12	155	332	19	51
Georgien	108	3	12	90	85	9	12
Irak	95	3	4	76	36	-	-
Iran	236	6	12	130	333	13	22
Libanon	10	-	-	7	19	-	7
Pakistan	221	11	4	119	386	11	38
Syrien	295	7	14	192	243	11	18
Übriges Asien	40	-	-	33	20	-	3
Übrige Staaten oder staatenlos	20	1	-	7	21	-	-
Ungeklärt und ohne Angabe	97	1	-	18	157	1	5
Insgesamt	3 184	174	165	1 913	5 501	188	604

¹ Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder zutreffenden Leistungsform gezählt.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.